



PP 9320 Arbon  
 Telefon 071 440 18 30  
 www.felix-arbon.ch  
 felix@mediarbon.ch  
 Auflage: 14 300  
 27. Jahrgang

# felix.



6. März 2026

## Ein Club bleibt hartnäckig



3

Der FC Steinach erzielt im Kampf um zusätzliche Infrastruktur einen Teilsieg



6

Vogel lanciert Festspiele



8

Wo Brücken gebaut werden



9

Roggwil sprintet zum Sieg



16

Die Post steht bald leer

# NEUE KOLLEKTION



**kybun Joya Shop Arbon**  
Hamel Einkaufszentrum  
Stickereistrasse 4  
9320 Arbon  
Tel. +41 (0)58 329 40 98

## Spürbar leichter in den Frühling

Entdecken Sie unsere neue  
Frühling-/Sommerkollektion!

- + Für schmerzfreies Gehen und Stehen
- + Weichster Trage- und Gehkomfort
- + kybun Testschuh draussen auf Asphalt ausprobieren
- + Kostenlose Fussdruckmessung

\* Beim Kauf von 3 Paar Socken ist das günstigste Paar gratis. Gültig in unseren kybun Joya Shops. Solange Vorrat. Pro Einkauf einmal einlösbar. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen und Rabatten.

kybun | Joya  
Swiss Health Shoes

12.-14. MÄRZ

**3 für 2**  
auf alle Socken\*



medizinische  
Sprechstunden,  
Fachvorträge und  
Events

kybunjoya.swiss

## Gepflegte Occasionsautos & fairer Autoankauf bei Auto Keller Arbon GmbH

### Sie möchten Ihr altes Auto verkaufen?

Fair. Schnell. Unkompliziert.

- 1 **Kontaktaufnahme**  
Wir vereinbaren einen Termin für den Werkstatt-Test telefonisch oder vor Ort.
- 2 **Werkstatt-Test & Kaufangebot**  
Nach einem seriösen Werkstatttest erhalten Sie ein Kaufangebot, das eine bestimmte Zeit lang gültig ist.
- 3 **Sofortige Auszahlung**  
Wenn Sie einwilligen, erhalten Sie sofort den vereinbarten Kaufpreis.

### Ihr Partner für sorgfältig ausgewählte Occasionen.

Nicht jeder kann oder möchte mehr als 15'000 Franken für ein Auto ausgeben – und das ist völlig in Ordnung. Mein Ziel ist es, Ihnen ein gepflegtes, schönes und vor allem ehrliches Fahrzeug anzubieten, das Sie zuverlässig begleitet.

Deshalb finden Sie bei mir eine sorgfältig ausgewählte Palette an Occasionsautos, die für Qualität, Fairness und Transparenz stehen.

Ich nehme mir die Zeit, jedes Fahrzeug genau zu prüfen, damit Sie sicher sein können: Hier gibt es ehrliche Autos mit guter Substanz.

**AUTO KELLER**  
ARBON

Auto Keller Arbon GmbH  
St. Gallerstrasse 115  
CH-9320 Arbon

www.auto-keller.ch  
+41 71 440 22 76

Ich freue mich auf  
Ihren Besuch vor Ort  
oder auf meiner  
Webseite.



## AKTUELL

# Der FC Steinach speckt ab

Letztes Jahr noch fand der FC Steinach kein Gehör bei der Gemeinde für die benötigte Garderoben-Erweiterung. An der diesjährigen HV präsentiert der Vorstand nun eine finanziell schlankere Variante, für die auch der Gemeindepräsident Chancen sieht.

Traditionell am letzten Freitag im Februar führt der Fussballclub Steinach seine Hauptversammlung durch. Zur 65. ordentlichen Zusammenkunft konnte Präsident Wolfgang Steiger im Gemeindegarten über 100 Personen willkommen heissen, davon 101 stimmberechtigte Mitglieder des FC Steinach. Daneben durfte er eine Delegation der Gemeinde begrüßen: den Präsidenten Michael Aebisegger sowie die für den Sportplatz Bleiche zuständige Gemeinderätin Janine Eberle. Vereinspräsident Steiger kam in seinem Jahresbericht zunächst auf die wachsenden administrativen Herausforderungen zu sprechen. «Die Anforderungen steigen schneller als die Unterstützung.» Als konkretes Beispiel nannte er das Schiedsrichtertwesen. Die Probleme auf diesem Gebiet delegierte der Ostschweizer Fussballverband (OFV) einfach an die Clubs. Gerade hat der FC Steinach massiv mit der Rekrutierung neuer Referees zu kämpfen. Zum Schluss seiner Ausführungen strich Steiger die gesellschaftliche Bedeutung des grössten Dorfvereins von Steinach heraus. Das Sponsoring sei der beste Beweis für das hohe Ansehen des FC in der Region. Seit 2018 hätten die Sponsoringeinnahmen um 22 Prozent gesteigert werden können. Gerade wegen dieser breiten Abstützung in der Bevölkerung erwarte er auch von der Politik mehr Wertschätzung, sagte das Cluboberhaupt.

### Kosten halbiert

Ein unmissverständlicher Fingerzeig, hatte doch an der letztjährigen Hauptversammlung Aebisegger erklärt, dass die Gemeinde für den Garderobenerweiterungsbau mit vier neuen Kabinen sowie einer



Vereinspräsident Wolfgang Steiger betont an der HV zum wiederholten Mal die Wichtigkeit der zusätzlichen Garderoben für den FC Steinach. z.V.g.

Schiedsrichtergarderobe nicht das für die Realisierung geforderte Geld sprechen könne. Der Vorstand war nach den negativen Signalen seitens der Gemeinde deshalb gezwungen, das Projekt zu redimensionieren. Denn, so erinnerte Steiger auch in diesem Jahr wieder, ohne neue Garderobekapazitäten könnten weiterhin keine Mädchenteams gebildet werden und ein Aufnahmestopp im Juniorenbereich wäre unumgänglich. Der neu ausgearbeitete Entwurf sieht nun zwei anstatt vier neue Garderoben vor. Dazu kommt wie im alten Projekt eine Schiedsrichterkabine. Kostenpunkt: insgesamt 500'000 Franken. Zum Vergleich: Das geschätzte Budget des ersten Projektentwurfs belief sich auf eine Million Franken. Das neue Vorhaben sieht keinen Anbau mehr vor, das Garderobengebäude soll stattdessen als Modulbau auf dem Veloparkplatz neben der Bleichstrasse zu stehen kommen. Der Fussballclub könnte nach Rücksprache mit den Revisoren Eigenmittel im Umfang von 100'000 Franken beisteuern. Von der IG Sport dürften rund 120'000 Franken zu erwarten sein. Als realistisch schätzt es der Vorstand ausserdem ein, durch Sponsorengelder und Darlehen durch Dritte 180'000 Franken

zusammenzubringen. Was nach diesen Berechnungen für die Umsetzung der Garderobenerweiterung noch fehlte, wäre eine Summe von 100'000 Franken. Auf diesen Betrag hofft der FC von der Gemeinde.

### Weniger Emotionen, mehr Chancen

Den Steilpass nahm Steinachs Gemeindepräsident Michael Aebisegger auf, nachdem die Clubmitglieder die Ausbaupläne des Vorstands vorbehaltlos bestätigt hatten. Er sei froh, nicht mehr die Emotionen vom letzten Jahr aufleben lassen zu müssen, sagte er. Für dieses beschnittene Projekt sieht er gute Chancen, wie er die Fussballfamilie wissen liess. «Es muss kostenneutral sein», machte er klar. Diesen Herbst wird in Steinach eine ausserordentliche Gemeindeversammlung abgehalten. Aebisegger hat sich überzeugt gezeigt, dann der Bürgerschaft ein gutes Projekt vorstellen zu können. Sollte die Steinacher Bevölkerung ihrem Fussballclub die 100'000 Franken für die Erweiterung der Garderobekapazitäten zugestehen, würde gleich im Anschluss der Start des Umbaus erfolgen. Denn eines hat FC-Präsident Wolfgang Steiger immer wieder verdeutlicht: Jetzt ist keine Zeit mehr zu verlieren.

Pascal Koster/red

## Defacto

### Leben wir Demokratie?

In vielen Ländern fehlt die Demokratie. Das Volk möchte diese aber und kämpft dafür. Wir haben sie. Nützen wir sie auch? Am 8. März finden Abstimmungen statt. Seien es die Abstimmungen in Arbon, auf kantonaler oder auf Bundesebene. Wenn ich als Vizepräsident der Justizkommission Thurgau die neu eingebürgerten Schweizerinnen und Schweizer nach der Wahl begrüsse, weise ich sie darauf hin, dass sie jetzt nicht nur mitreden, sondern auch mitbestimmen können beziehungsweise sollen. Und genau das möchte ich auch Ihnen ans Herz legen.

Nutzen Sie doch die verschiedenen Möglichkeiten der Abstimmung. Reden Sie nicht nur am Stammtisch, sondern bestimmen Sie mit. In einem Jahr finden Wahlen auf verschiedenen Ebenen statt. Informieren Sie sich bei der Partei, zu der Sie sich hingezogen fühlen und/oder der Sie gleichgesinnt sind. Engagieren Sie sich. Machen Sie mit. Setzen Sie sich auf die Liste und vertreten Sie die Meinung des Volkes. Leben Sie Demokratie. Es ist doch ein Armutszeugnis, wenn nur 30 Prozent an den Abstimmungen teilnehmen. Informieren Sie sich auf den verschiedenen Kanälen, bei Parteien oder Veranstaltungen zu den Themen, die bei Ihnen auf dem Wahlzettel stehen. Leben Sie Demokratie. Erst wenn man etwas verloren hat, zeigt sich, was fehlt.



Jakob Auer,  
Kantonsrat und  
Mitglied im  
Arboner  
Stadtparlament,  
SP Arbon und  
Gewerkschaften

**vocaljazzaffair** Blues

Sa 14.3. 20 h Kulturforum Amriswil  
Fr 20.3. 20 h Presswerk Arbon  
So 22.3. 17 h Lokremise St.Gallen

Swing into Spring  
Tickets: CHF 30/20  
www.eventfrog.ch



**THE ENERGY OF CINEMATIC MELODIES**

Kompositionen von **HANS ZIMMER** & weiteren Komponisten

**SYMPHONISCHE BLASMUSIK, CHOR & VIDEOPROJEKTIONEN**

**17.00 Uhr PRESSWERK ARBON Sonntag, 8. März 2026**

emotion WIND ORCHESTRA



**STADT ARBON**

**Öffentliche Planaufgabe für Strassenprojekt Bushaltestellen Friedenstrasse – BehiG**

**Auflagefrist** 6. bis 25. März 2026

**Planaufgabe** Abteilung Bau/Umwelt, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

Die Pläne des Strassenprojekts liegen bei der Stadt Arbon öffentlich auf und sind online unter [www.arbon.ch/auflagen](http://www.arbon.ch/auflagen) einsehbar.

Während der öffentlichen Auflagefrist kann gegen das Strassenprojekt schriftlich und begründet bei der Stadt Arbon, im Sinne von § 21 des Gesetzes über die Strassen und Wege, Einsprache erhoben werden.

Arbon, 6. März 2026 Stadt Arbon

**Gesund abnehmen**  
Gewicht reduzieren | Mehr Energie

**Neuer Kurs startet im April 2026**

Unter dem Motto „mit Spass zum Wunschgewicht“ startet wieder ein neuer Kurs zur Gewichtsreduktion. Jo-Jo-Effekt, einseitige Ernährung und vieles mehr verderben den Spass auf dem Weg zum Wunschgewicht.

Während der **6-wöchigen** Abnehmphasen, werden die Teilnehmer intensiv betreut.

Jede Woche findet ein Abendkurs oder Einzelcoaching statt. Die Teilnahmegebühr inklusive aller Unterlagen für 6 Wochen beträgt **einmalig 89.- CHF**.

**NEUES Coaching startet im April 2026 in Horn/TG.**  
**Einzel- oder Gruppen-Coaching**

**Wellness-Coach: Nina Knecht**

Weitere Informationen und Anmeldung:  
**Telefon: 079 151 65 32**  
**Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr**

**Möchten Sie eine Veränderung? Dann rufen Sie gleich an!**

**ART & DESIGN AUSSTELLUNG**

Freuen Sie sich auf bedeutende Kompositionen der modernen Kunst:

**CARL LINER MANFRED BOCKELMANN**

und weiteren namhaften Künstlern.


Ergänzt wird die Ausstellung durch ausgewähltes Interior Design international renommierter Marken.

Erleben Sie, wie Kunst und Design im Raum miteinander wirken – inspirierend, hochwertig und einzigartig.

Zwei Tage voller Inspiration in Horn

Ausstellung ab Freitag, 13. März ab 13 Uhr bis 20 Uhr und Samstag, 14. März 2026 | 10.00 – 16.00 Uhr  
Öffentliche Ausstellung & Verkauf

Ruf Design AG, Seestrasse 105, 9326 Horn





Ihr Prospekt in jedem Haushalt ohne Streuverlust!

Flyer, Info-Broschüren und Prospekte stehen bei **felix** die zeitung. im Mittelpunkt

Ihre Werbung erreicht 14'300 Haushalte wöchentlich – und das ohne Streuverlust bei 100% Haushaltsabdeckung in der Region Arbon und Umgebung.

Mit einer exklusiven Prospektbeilage pro Ausgabe garantieren wir optimale Sichtbarkeit zu attraktiven Preisen.

Tel. 071 440 18 30  
felix@mediarbon.ch  
www.felix-arbon.ch

## VITRINE

Aus dem Stadthaus

### Ostermarkt in der Arboner Altstadt

Am Samstag, 21. März, findet in Arbon der Ostermarkt statt. Der farbenfrohe Markt lockt mit vielfältigen Angeboten – von Dekoartikeln über Floristik bis hin zu Kulinarischem. Für den Aufbau der Marktstände müssen ab Freitag, 20. März, um 6 Uhr der Fischmarktplatz, die Turmgasse und parallel dazu die Promenadenstrasse für den gesamten Verkehr gesperrt werden. Die Sperrung besteht bis um 19 Uhr am Markttag.

### Letzte Plätze für den FerienSpass sichern

Während den Frühlingsferien vom 4. bis 19. April und in den Sommerferien vom 4. bis 19. Juli findet der FerienSpass Arbon statt. Im aktuellen Programm werden verschiedene Kurse für musik- und sportbegeisterte, abenteuerlustige, bastelfreudige und wissbegierige Kinder und

Jugendliche angeboten. Bis zum 22. März können sich alle aus Arbon, Roggwil und Steinach Plätze sichern. Zu den Angeboten gehören unter anderem Modern-Jazz-Tanz, Schwingen, Capoeira, Zauber- oder Theater-Workshops, Kinderturnen, ein Schachturnier sowie eine Zeitreise in die Vergangenheit im Naturmuseum St. Gallen. Alle Angebote sind unter [www.arbon.ch/ferienspass](http://www.arbon.ch/ferienspass) zu finden. Teilnehmende mit einer KulturLegi erhalten 50 Prozent Rabatt auf alle Angebotskosten.

### Wir gratulieren zum Geburtstag

Elfriede Batschauer feiert am 7. März ihren 90. Geburtstag, Irmgard Stahlkopf am 8. März ihren 101. Geburtstag und Bertha Geugel feiert am 10. März ihren 103. Geburtstag. Stadtrat und Verwaltung gratulieren den Jubilarinnen auf diesem Weg herzlich und wünschen ihnen weiterhin alles Gute. Mögen Glück, Gesundheit und Zufriedenheit sie auch in Zukunft begleiten.

Medienstelle Arbon

## Bau des Pumptracks in Frasnacht hat begonnen



Aus dem Stadthaus

Der Spatenstich zur Erstellung des neuen Arboner Pumptracks markiert den Beginn der Bauarbeiten, die bis zum Sommer dauern werden. Im Ortsteil Frasnacht entsteht in den nächsten Monaten eine attraktive Anlage zur Nutzung mit Velos, Scooter und Skateboards. Den Spatenstich haben

vorgenommen (v.l.n.r.): Marco Heer und Stefan Lenz (IG Pumptrack), der zuständige Stadtrat Daniel Bachofen, Daniel Leu als Präsident der Primarschulgemeinde Frasnacht, Stadtpräsident René Walther und der Leiter der städtischen Abteilung Freizeit/Sport/Liegenschaften Fabian Wilhelmsen.

Medienstelle Arbon

### Auswertung IDEGO dauert länger als geplant

Vor geraumer Zeit hat die Mitwirkung zum «Inventar der erhaltenswerten und geschützten Objekte» (IDEGO) in der Region Arbon stattgefunden. Die Auswertung der eingegangenen Rückmeldungen ist derzeit im Gang. Letzte Woche informierte das Amt für Denkmalpflege die Teilnehmenden darüber, dass das Thema auf ein grosses Echo gestossen sei. Aufgrund der sehr hohen Beteiligung sowie der inhaltlichen Tiefe und Vielschichtigkeit der Rückmeldungen erweise sich die sorgfältige Auswertung deshalb aufwendiger als ursprünglich angenommen. «Um allen Beiträgen gerecht zu werden und diese sorgfältig zu prüfen, benötigen wir deutlich mehr Zeit als prognostiziert», schreibt Kiri Hoffmann, Stellvertretende Abteilungsleiterin Inventarisierung und Projektleiterin IDEGO. Sie bittet um Verständnis für die

verlängerte Bearbeitungsdauer. Man werde wieder informieren, sobald die Auswertung abgeschlossen sei oder ein aktualisierter Zeitplan kommuniziert werden könne.

### Bauarbeiten im Bereich Rappenstrasse/Habersack

Am Dienstag, 3. März, begannen die Bauarbeiten für den Zusammenschluss an der Kantonsstrasse in Berg. Aus diesem Grund bleibt die Zu- und Wegfahrt über die Rappenstrasse bis spätestens Freitag, 13. März, gesperrt. Im Bereich des Einlenkers wird eine Lichtsignalanlage installiert, um den Verkehr entsprechend zu regeln. Während den Bauarbeiten ist generell mit Behinderungen auch auf der Dorfstrasse zu rechnen. Der Berger Gemeinderat bittet die Bevölkerung, die signalisierte Verkehrsführung zu beachten. Man sei bemüht, die Einschränkungen auf ein Minimum zu reduzieren.

## Sanierung Bushaltestelle Seeblick

Kantonales Tiefbauamt Thurgau

Das Tiefbauamt des Kantons Thurgau saniert die Bushaltestelle Seeblick im Ortsteil Freidorf.

Neben dem hindernisfreien Umbau der beiden Halteketten werden die Buswartehäuschen inklusive Veloständer erweitert. Zudem werden die Fussgängerschutzinseln sowie die Gehwege angepasst. Im gesamten Projektperimeter wird der Asphalt ersetzt und die öffentliche Beleuchtung wird auf die neuen Gegebenheiten abgestimmt. Als Deckschicht wird ein lärmindernder Asphalt eingebaut. Die Arbeiten beginnen am Montag, 16. März, unter der Leitung des kantonalen Tiefbauamts Thurgau. Laut Angaben der kantonalen Fachstelle können aus heutiger Sicht sämtliche Bauarbeiten per

Ende Juni 2026 abgeschlossen werden. Die Bauarbeiten werden halbseitig in Etappen ausgeführt, wobei der Strassenverkehr jeweils mittels einer Lichtsignalanlage einseitig an der Baustelle vorbeigeführt wird. Die Zufahrt zu den privaten Liegenschaften ist während den Bauarbeiten unter Berücksichtigung möglicher Erschwernisse gewährleistet. Möglicherweise müssen kurze Wartezeiten in Kauf genommen werden. Unternehmer, Bauleitung und Bauherrschaft werden nach eigenen Angaben bemüht sein, die Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten. Betroffene Anstösserinnen und Anstösser werden von den Projektverantwortlichen gebeten, allfällige Mietende, Pachtende, Lieferanten und Kundschaft zu orientieren.

Medienstelle Kanton Thurgau

# Die Magie der Bühne lockt

Livia Baettig

Arbon bekommt seine eigenen Festspiele. Noch nicht sofort, aber 2027 ist es soweit. Dann realisiert der neu gegründete Verein «Junges Musiktheater Arbon» im Mai ein erstes grosses Musical-Projekt. Die treibende Kraft dahinter ist ein engagiertes Team aus Arbon rund um Sopranistin Alexa Vogel und ihren Mann Emanuel.

Die Freude an Musik, Theater und Gesang steckt an. Alexa Vogel ist Musikprofi durch und durch. Sie stand schon auf den verschiedensten Bühnen, unterrichtet Gesang, leitet Chöre und vieles mehr. Doch sie hegte schon länger einen Plan: Eine Plattform für junge Bühnentale zu schaffen. Dazu wurde mithilfe eines engagierten Vorstandsteams am 18. Februar das «Junges Musiktheater Arbon» gegründet. Ziel des Vereins ist es, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit zu geben, aktiv Bühnenluft zu schnuppern – auf, hinter und neben der Bühne. Der kulturelle Begegnungsort für die jungen Kreativen soll den künstlerischen Ausdruck, Teamarbeit und natürlich die persönliche Entwicklung fördern.

## Die Detektive kommen!

Das Präsidium übernimmt Emanuel Vogel, der hauptsächlich als Musiktherapeut arbeitet. Hinter ihm steht ein engagiertes Team aus verschiedenen Fachrichtungen von Kulturschätzenden aus Arbon und der Umgebung: Nadia Biesoldt, Alexandra Egger, Renata Gralak, Stefan Helfenberger, Felix Heller, Marion Nägeli, Leonie Karrer und natürlich seine Frau Alexa Vogel. Alle teilen ihre Begeisterung für Gesang, Musik, Theater und Bühne; sei es, dass sie schon selbst oder ihre Kinder im Rampenlicht standen. Dank ihrem Netzwerk gelang es Alexa Vogel gezielt ehrenamtliche Vorstandsmitglieder zu gewinnen, welche sich trotz Job und Familie bewusst die Zeit nehmen wollen, für kulturelles Engagement. Als erstes grosses Projekt 2027 realisiert der Verein «Junges Musiktheater Arbon»



Alexa und Emanuel Vogel (vorne 3.v.l./hinten 4.v.l.) mit dem Team des «Jungen Musiktheaters Arbon». Fay Ammann

das bekannte Musical «Emil und die Detektive». Eine Geschichte über die Kraft von Freundschaft, Mut, Zusammenhalt und Zivilcourage. Die Handlung des Musicals basiert auf dem gleichnamigen Kinderbuch von Erich Kästner. Die Gesamtleitung des Projekts übernimmt Alexa Vogel. Für die Regie konnte Björn Reifer gewonnen werden, der seit 2005 als Co-Leiter der Fachstelle Theater an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen tätig ist und über langjährige Erfahrung in der

Theaterarbeit mit jungen Menschen verfügt. Die musikalische Leitung liegt bei Leo Gschwend, ehemaliger Leiter der Musikschule Arbon und heutiger Leiter des Sinfonischen Orchesters Arbon und der Arboner Sänger.

## Bald folgt das Casting

Für die erste Produktion des jungen Vereins wird bald das Casting ausgeschrieben, welches schon dieses Jahr am 30. und 31. Mai stattfinden wird. Gesucht werden Kinder, Jugendliche

und Erwachsene, die Interesse haben, Teil eines professionell begleiteten Musiktheaterprojekts zu werden, egal ob mit oder ohne Vorerfahrung. Für die Vorbereitung bleibt knapp ein Jahr. In dieser Zeit wird dann das Stück erarbeitet und geprobt. Die Aufführungen sind auf Mai 2027 geplant.

Weitere Informationen sowie zu den Projektdetails unter [www.junges-musiktheater.ch](http://www.junges-musiktheater.ch).

## «Jetzt oder nie» – Alexa Vogel über das Projekt «Junges Musiktheater Arbon»

### Alexa Vogel, wie kam es zur Idee mit dem Musiktheater?

**Alexa Vogel:** Ich bin 40 Jahre alt geworden und sagte mir: Jetzt oder nie! Es packte mich die Lust, etwas Neues zu schaffen, Talente zu fördern und jungen Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit zu geben, sich auszuprobieren und über sich hinauszuwachsen. In unserer Region hat es Leute mit grossem Potenzial. Mein Mann hat mich immer wieder ermutigt, es endlich zu wagen. Musik, Gesang und Bühne ist meine Leidenschaft und ich finde es sehr sinnvoll und bereichernd, diese Leidenschaft an die junge Generation weiterzugeben.

### Gibt es noch Platz im kulturellen Umfeld für ein solches Projekt?

Unbedingt. Anders als bei anderen Aufführungen verfolgen wir mit unserem Projekt den Ansatz, Profis zusammen mit Laien auf- und neben die Bühne zu bringen. Wir erwarten ein grosses Interesse fürs Casting. Es gibt verschiedenste Rollen zu besetzen. Damit ist Arbon um eine lebendige Kulturinitiative reicher. Es gibt wenige Angebote für Kinder und Jugendliche in der Ostschweiz, die Leidenschaft Gesang, Schauspiel und Tanz auf einer Bühne auszuleben.

### Wie soll sich das Projekt finanzieren?

Wir setzen bewusst auf eine breite, nachhaltige Finanzierung: Sponsoren aus der Region, engagierte Mitglieder und Gönner sowie Ein-

nahmen aus den Aufführungen tragen das Projekt gemeinsam. Als junger Verein sind wir insbesondere auf regionale Partner angewiesen, die kulturelles Engagement in Arbon aktiv mittragen möchten. Unser Vorstand und das Projektteam arbeiten mit grossem ehrenamtlichem Engagement und bringen die notwendige Erfahrung mit, um das Projekt professionell und auf solider Basis umzusetzen.

### Wo wird das Stück «Emil und die Detektive» aufgeführt?

Die Festspielbühne soll in Arbon am See entstehen. Wir sind zur Zeit in Gesprächen und warten noch auf Bewilligungen. Man darf also gespannt sein.

# Eltern in Erziehungsfragen bilden

Sabine Moosmann

Eltern spielen eine zentrale Rolle auf dem Bildungsweg ihrer Kinder. Eine Veranstaltung der Primarschulgemeinde Arbon lädt erneut zum gemeinsamen Austausch über dieses Thema ein.

Der Elternbildung kommt in Arbon seit Jahren grosse Bedeutung zu. So gaben kürzlich Stadt und Schulgemeinden bekannt, im August ein Pilotprojekt zur Elternbildung und Frühförderung zu starten. Dies vor dem Hintergrund der Einführung des selektiven Obligatoriums zur vorschulischen Sprachförderung (SOVS) im Kanton Thurgau (siehe «felix.» vom 05/26), das zu Konflikten mit dem bestehenden Arboner Frühfördersystem führt. Andere Angebote bieten weniger Sprengkraft. Darunter die alle zwei Jahre stattfindenden Informations- und Dialogveranstaltungen der PSG Arbon. Diese starteten bereits 2015



Die PSG Arbon organisiert regelmässig Weiterbildungsveranstaltungen für Eltern; hier zum Beispiel zum Thema Medienpädagogik. kim

mit dem Ziel, die Herausforderungen und Perspektiven der Schulen aufzuzeigen und die Eltern und die Bevölkerung einzubeziehen. Im Mittelpunkt stehen jeweils aktuelle und brennende Themen im Schulkontext. Behandelt wurden beispielsweise die Einführung des neuen Lehrplans, schul- und familienergänzende Betreuung, kompetenzorientierte Beurteilung und

Digitalisierung. Am Montagabend, 9. März, organisiert die Schulgemeinde eine weitere Ausgabe der Informations- und Dialogveranstaltung.

## Gemeinsam mutig und stark

Bei dieser Ausgabe wird der Fokus auf die Ermutigung der Erziehungsverantwortlichen gesetzt, ihre Kinder sicher durch die Schulzeit zu

begleiten. Dies sei zwar kein brennendes, jedoch ein grundlegendes Thema, das Aufmerksamkeit verdiene, so Regina Hiller, Präsidentin der PSG Arbon. Der Abend wird mit einem Input-Referat der Pädagogin Simone Hunziker eröffnet. In diesem wird sie unter anderem aufzeigen, wie Räume geschaffen werden können, in denen Eltern und Kinder mutig sein und Fragen stellen, Fehler als Lernchancen erleben und offen über ihre Bedürfnisse sprechen dürfen. Im Anschluss finden Tischgespräche zu unterschiedlichen Fragestellungen statt, die vom Personal der PSG Arbon moderiert werden. Die Veranstaltung findet von 19 bis 21 Uhr in der Sporthalle Sântis beim Schulhaus Bergli statt. Sie richtet sich an alle Interessierten aus Arbon und der Region. Es wird um eine Anmeldung per Mail gebeten an [jasmin.eberle@psgarbon.ch](mailto:jasmin.eberle@psgarbon.ch), allerdings sind auch Kurzentschlossene willkommen.

Anzeige

# Abricot

Thurgauer Äpfel & Walliser Aprikosen

Alkoholfrei

Natürlich. Erfrischend. Alkoholfrei.

**MÖHL**  
GETRÄNKE-MARKT

## 1 Gratis Möhl Abricot

Gutschein für eine Flasche Möhl Abricot 33cl EW Einlösbar im Möhl Getränkemarkt in Arbon, gültig bis 2. Mai 2026.

# Das Fest, das ein Dorf vereint

Kim Berenice Geser

Während die Völkerverständigung im weltpolitischen Geschehen täglich mehr und mehr auseinanderbricht, bauen Menschen im Lokalen Brücken (wieder) auf. So auch die OK-Mitglieder, die in Steinach ein Begegnungsfest ins Leben rufen. Im Interview sprechen sie über das Warum, Konkurrenz und Integration.

Das geplante Begegnungsfest findet unter der Schirmherrschaft der katholischen Kirche Steinach statt, will aber kein Pfarrefest sein. Was steckt dahinter?

**Esther Bärlocher:** Im Pfarreirat sehen wir uns immer wieder mit der Frage konfrontiert: Wem dient die Kirche? Sie wird heute von vielen als langweilig wahrgenommen, als Institution, die immer dasselbe tut und erzählt. Wir wollen das ändern. So kam die Idee des Begegnungsfestes zustande.

Wen wollen Sie ansprechen?

**Bärlocher:** Das Begegnungsfest soll ein Anlass sein, der die Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft und Konfession zusammenbringt. Wir wollen bewusst auch Menschen abholen, die sonst nicht an kirchlichen Anlässen teilnehmen. **Philipp Wirth:** Das ist ein Aspekt. Darum findet das Fest auch auf dem Weidenhof-Areal statt. Gleichzeitig wollen wir mit dem Fest Menschen erreichen, die sonst wenig oder keinen gesellschaftlichen Anschluss haben oder hier im Dorf noch nicht integriert sind. Das können Menschen mit Migrationshintergrund sein, aber auch solche, die neu hierhergezogen sind und noch wenig Anschluss haben.

In der Region gibt es bereits diverse integrative Angebote. Warum braucht Steinach dieses Fest?

**Wirth:** Es gibt ganz viele Angebote und Anlässe, meist von Vereinen aber selten für die ganze Bevölkerung.

**Rodolfo Letti:** Da gebe ich dir Recht. Gerade die Vereine organisieren viele Anlässe, was toll ist. Das übergreifende Element steht bei einer Turn- oder Musikunterhaltung aber nicht im Vordergrund. Wir wollen die Vielfalt im Dorf sichtbar



Rodolfo Letti, Vizepräsident des katholischen Kirchenrates Steinach, Esther Bärlocher, Mitglied des Pfarreirates, und der Pfarreibeauftragte Philipp Wirth sind Teil des fünfköpfigen OKs, welches das Begegnungsfest organisiert. kim

machen – verschiedene Nationen, Generationen, Lebensentwürfe.

Nächsten Mittwoch laden Sie die Bevölkerung zum Austauschabend ein. Was erhoffen Sie sich davon?

**Wirth:** Dass die Menschen in Steinach ihre Ideen und Gedanken zum Fest einbringen.

Versteckt sich dahinter die Suche nach Helfenden?

**Bärlocher:** Nicht per se. Das Gerüst des Festes steht, ebenso das OK und der Projektchor, für den wir auch eine Leitung haben. Die Klientinnen und Klienten des Asylheims werden Gerichte aus ihrer Heimat kochen, es gibt ein Kinderprogramm, die Jugendarbeit wird vertreten sein. Dennoch freuen wir uns natürlich über alle, die mithelfen wollen. Aber die aktive Mithilfe bei der Organisation steht am Austauschabend nicht im Vordergrund. Wir wollen vor allem Ideen zusammentragen, anhören und sehen, welche Bedürfnisse vorhanden sind.

**Wirth:** Jemand, der sich mit einem Input einbringen will, muss diesen nicht zwingend selbst umsetzen. So laufen wir nur Gefahr, dass niemand kommt (lacht). Vielmehr gilt das Prinzip: «Ich habe eine Idee und weiss, wie man sie umsetzen kann.» Solche Erfahrungswerte sind für uns genauso wertvoll wie die aktive Mitarbeit.

Wird das Fest noch von anderen Institutionen mitgetragen?

## Steinach schreibt 2025 einen saftigen Gewinn

Die Erfolgsrechnung 2025 des Steinacher Gemeindehaushaltes schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 855'724 Franken ab. Budgetiert war ein Minus von gut 870'000 Franken.

Es war vor allem die deutlich bessere Steuerabrechnung, die zum positiven Rechnungsergebnis 2025 der Gemeinde Steinach beigetragen hat. Diese liegt mehr als 1,6 Mio. Franken über dem budgetierten Wert, wie der Gemeinderat im aktuellen Mitteilungsblatt schreibt. Mit der Steuererhöhung um sieben Prozent, die an der letztjährigen Gemeindeversammlung beschlossen wurde, hängt dies allerdings nicht zusammen. Der Effekt ist hauptsächlich auf Nachzahlungen aus Vorjahren (+864'000 Franken) und auf Steuern aus Grundstücksgeschäften (+580'000 Franken) zurückzuführen.

### 2026 wieder mit Verlust gerechnet

Bei der Analyse der Jahresrechnung stellte der Gemeinderat fest, dass in bestimmten Bereichen deutliche Mehrausgaben zu Buche schlugen. Darunter fallen zum Beispiel ein höheres Defizit im Lebensraum Gartenhof (-200'000 Franken), höhere Kosten für Fremdplatzierungen (-280'000 Franken) sowie die Rückstellung für die Sanierung des Schiessstandes (-300'000 Franken). Diese Mehrkosten konnten jedoch durch Einsparungen andernorts wieder aufgefangen werden. So verzeichnet die Sozialhilfe einen tieferen Aufwand (+150'000 Franken), bei den Liegenschaften kam es zu Wertberichtigungen (+180'000 Franken) und die Schulgelder für die Oberstufe fielen tiefer aus als veranschlagt (+80'000 Franken). Für das laufende Rechnungsjahr budgetiert der Gemeinderat erneut ein Defizit von 850'740 Franken, dies bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 122 Prozent. Kurzfristig sehe man keine Möglichkeiten, den budgetierten Aufwand markant zu reduzieren, hält der Gemeinderat fest. Rechnung und Budget werden der Stimmbevölkerung am 25. März an der Bürgerversammlung zur Abstimmung vorgelegt. kim

**Wirth:** Ich gehe davon aus, dass die evangelische Kirche es mittragen wird, zumindest ideell.

**Letti:** Ausserdem haben wir die Steinacher Vereine explizit zum Austausch eingeladen, darunter auch den Gewerbeverein. Die Gemeinde ist von Anfang an dabei und stellt Kontakte in den Bereich des Asylwesens her.

Aber finanziert wird das Fest über die Kirche?

**Wirth:** Ja. Wir rechnen mit 150 Gästen und einem Budget von 7000 bis 8000 Franken. Einen Teil davon holen wir mit den Verpflegungsständen wieder rein.

Ist eine Wiederholung geplant, wenn das Fest ein Erfolg wird?

**Bärlocher:** Das ist vorstellbar, vielleicht im Zwei-Jahres-Rhythmus.

### Austauschabend zum Begegnungsfest

Am Mittwoch, 11. März, lädt das OK des Steinacher Begegnungsfestes die Bevölkerung zum öffentlichen Austauschabend ein. Von 19.30 bis 21 Uhr können sich Interessierte im katholischen Pfarreiheim Steinach mit Ideen zur Gestaltung des Festes einbringen oder einfach nur beim Gespräch dabei sein. Das Begegnungsfest selbst findet am 13. September statt.

## «Arbonia» steigert 2025 den Umsatz

Die Arbonia wies im Geschäftsjahr 2025 ein Umsatzwachstum von 12,3 Prozent auf neu 624,5 Mio. Franken aus; 2024 waren es noch 556,3 Mio. Franken. Die Akquisitionen der portugiesischen Gesellschaft Cicomol sowie der deutschen Rühther Zargenbau sind in diesen Umsatzzahlen bereits enthalten. Wobei «Arbonia» in der Medienmitteilung zum Jahresabschluss festhält, dass diese Akquisitionen nur marginal zum Ergebnis beigetragen hätten. Ohne Währungs- und Akquisitionseffekte resultierte ein organisches Umsatzwachstum von 3,7 Prozent. Unter dem Strich verzeichnet die «Arbonia» 2025 einen operativen Gewinn von 56,3 Mio. Franken (2024: 66,3 Mio. Franken). Das Betriebsergebnis (nach Abzug der Abschreibungen) weist indes einen Verlust von 2,4 Mio. Franken aus. Für das laufende Jahr erwartet die «Arbonia» ein weiterhin anspruchsvolles Marktumfeld, insbesondere in Deutschland, sieht allerdings Zeichen der Erholung. Während der Wohnungsneubau zum Jahresbeginn noch verhalten bleiben soll, zeichnet sich, laut Angaben des Unternehmens, im weiteren Jahresverlauf eine Rückkehr zu Wachstum ab. An der Generalversammlung im April kommt es voraussichtlich zu einem Wechsel an der Spitze des Verwaltungsrates. Alexander von Witzleben stellt sich nach elf Jahren nicht mehr zur Wiederwahl. Der VR schlägt Christoph Ganz als Nachfolger vor. Er ist seit 19 Jahren Konzernleitungsmitglied der international tätigen Sika AG und leitet mit Europa, dem Mittleren Osten und Afrika deren grösste Regionen. red

## STV Roggwil überzeugt auf ganzer Linie



Die Gastgeberinnen und Gastgeber des STV Roggwil zeigen bei der Pendelstafette vollen Einsatz. z.V.g.

Die Hallen-Leichtathletik-Mehrkampf-Meisterschaft (LMM) markiert traditionsgemäss den ersten Formtest des Jahres für die Thurgauer Turnerinnen und Turner. Heuer fand der Saisonauftakt in Roggwil statt und die Gastgeber wussten zu glänzen.

25 Teams aus Turnvereinen des ganzen Kantons traten vergangene Woche an der Hallen-Leichtathletik-Mehrkampf-Meisterschaft (LMM) in Roggwil an. Diese besteht aus den Disziplinen Pendelstafette, Dreihupf, Medizinballstossen und einem Steeplelauf, den vier bis sechs Turnerinnen und Turner in vier verschiedenen Alterskategorien bestreiten, und von denen die vier besten gewertet werden. Für viele ist die LMM

das erste Wettkampfziel des Jahres. So auch für den TV Neuwil, für den die Saison mit dem Sieg bei den aktiven Turnern vielversprechend startete. Bei den aktiven Turnerinnen lassen die Teams des Organizers Roggwil alle hinter sich und sichern sich gleich die ersten drei Plätze, obwohl sie gemäss eigenen Angaben vor allem «des Spasses wegen» dabei seien. «Wir waren letztes Jahr zum ersten Mal dabei», sagt OK-Chef Matthias Brandes. Am Schluss seien sie am selben Tisch gesessen wie Mani Aeberhard, der von Seiten des Thurgauer Turnverbands (TGTV) die LMM jeweils organisiert. «Und wir fanden den Anlass echt lustig, so dass wir dieses Jahr die Organisation übernommen haben», ergänzt der STV Roggwil Präsident Fabrice Hess. pd

## Leserbrief

### Wiederholungs-würdiger Lichtmoment

Die Fasnacht in der Alterssiedlung Arbon wurde einfühlsam durch unsere neue Geschäftsführerin Regula Rusconi und ihrem eingespielten Team verwirklicht. Zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner sind der Einladung gefolgt. Dank der unvergesslichen Darbietung der volksmusikalisch bestens versierten und kaum zu überbietenden Band «Werner, Peter und Hermann» ging der Anlass zur vollsten Begeisterung über die Bühne. Selbst eine 100-jährige Dame liess es sich nicht nehmen, sich zu einem Tänzchen mit unserem Bewohner Max Burkhardt verführen zu lassen. Es regierten ausschliesslich Lachen, Klatschen, Singen, Schunkeln samt Polonaise. Ein wahres Gaudi in so kurzer Zeit. Zur Krönung und Wiederbelebung unserer Gehirnmuskulatur: ein zu viert zu lösendes Rätselspiel. Wüssten Sie, wie viele Herzen ein Oktopus besitzt und wie lange eine dem Tod geweihte Küchenschabe nach ihrem Verenden noch am Leben bleibt? Ich nicht. Lob und Dank an unseren Präsidenten Dr. Christoph Tobler, und Vizepräsidenten Jürg Niggli, sowie dem gesamten Verwaltungsrat, ohne deren Befürwortung und Unterstützung kaum so viel Begeisterung und Ausgelassenheit hätten entfacht werden können! Aufrichtigen Dank!

Ursula R. Friedrich, Arbon

Anzeige

**OTTO'S**

Kaffee Lungo Classico, Intenso, Espresso Intenso oder Ristretto

10<sup>95</sup> statt 18.-

**-39%**

je 40 Kapseln

Kompatibel mit Nespresso-System

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Le Dragon**

Siam Jasmin Reis parfümiert

10 kg

16<sup>95</sup> Konkurrenzvergleich 27<sup>95</sup>

**-38%**

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Cerruti 1881**

Femme EdT 100 ml

29<sup>90</sup> Konkurrenzvergleich 84<sup>90</sup>

**-64%**

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Surf**

Pulver

90 WÄSCHE PROFI PACK

15<sup>95</sup> Konkurrenzvergleich 36<sup>95</sup>

**-56%**

je 90 WG

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

**Riesenauswahl. Immer. Günstig.**

**ottos.ch**

## Die neue Luft/Wasser-Wärmepumpe von Vaillant

Jetzt mit Gründungsrabatt von CHF 1'922.-

Installiert von der Berliat AG  
Ihrem Fachmann für Haustechnik seit 1922

Besuchen Sie uns an der GEWA26 in Neukirch vom 16. bis 19 April

Aktion  
gültig bis zum  
30.09.2026

### Die Bestseller-Wärmepumpe aroTHERM plus von Vaillant:

- Bewährte Qualität inkl. 5 Jahre-Kompressor-Garantie
- Effizient & leise – ohne Kompromisse
- Äusserst flexibel einsetzbar



Komfort für mein Zuhause



**Berliat AG**  
Ihr Fachmann für Haustechnik

Naukirch 071 477 13 07  
Arbon 071 446 62 62



## VITRINE

### Kinderkleiderbörse «2xtreit» in Frasnacht

Am Samstag, 7. März, findet in der Mehrzweckhalle Frasnacht die Kinderkleiderbörse «2xtreit» statt. Von 9 bis 11 Uhr wird eine grosse Auswahl an gut erhaltenen Kinderkleidern und Spielsachen angeboten. Für Verpflegung ist in der Cafeteria mit Kuchen gesorgt. Parkplätze sind bei «Forster Küchen» vorhanden. pd

### Sportfabrik junges Arbon, offene Turnhalle

Am Sonntag, 8. März, lädt die Sportfabrik junges Arbon von 14 bis 16 Uhr zur offenen Turnhalle in der Säntishalle an der Thomas-Bornhauserstrasse 7 ein. Hier haben Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse die Möglichkeit, gemeinsam Sport zu machen und zu spielen. Die Türöffnung ist jeweils um 13.30 Uhr. Es muss ein Haftungsauschluss mitgebracht werden. red

### Geschichten aus dem Koffer mit Röbi Rabe

Marianne Wäspé und ihr Rabe Röbi kommen am Mittwoch, 11. März, von 15 bis 16 Uhr wieder in die Bibliothek Horn. In ihrem Geschichtenkoffer bringt sie jeweils eine fantasievolle Bilderbuchgeschichte mit. Dazu wird gespielt, gesungen und gebastelt. So können Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren ein Bilderbuch mit allen Sinnen erleben und Sprach- und Lesekompetenz aufbauen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte. pd

### Klassik-Matinee im Schloss Dottenwil

Ein musikalischer Sonntagmorgen mit französischem Esprit erwartet die Zuhörenden am Sonntag, 8. März, um 11 Uhr im Schloss Dottenwil. Das Duo Yuko Ishikawa und Marika Cecilia Kopp-Riedl mit Violine und Harfe entführt die Gäste auf eine Klangreise durch das Frankreich des 18. bis 20. Jahrhunderts. Es erklingen Werke von Jean-Marie Leclair, Camille Saint-Saëns, Maurice Ravel, Georges Bizet und Jules Massenet. Der Eintritt zur Matinée kostet 30 Franken. pd

## Eine Woche nur Musik

Der Thurgauer Kantonalgesangsverband lädt auch im kommenden Frühling wieder zum beliebten Jugendsinglager ein. Angesprochen sind sing- und tanzbegeisterte Kinder und Jugendliche von der vierten bis zur siebten Klasse, die ihre Frühlingsferien mit Musik, Bewegung und viel Gemeinschaft verbringen möchten.

Das Lager findet von Montag, 13. April, bis Freitag, 17. April, statt und verspricht eine abwechslungsreiche Woche voller Klang und Kreativität. Auf dem Programm stehen Tanz- und Singworkshops mit Choreografien, Rhythmusschulungen, Soloparts und Mehrstimmigkeit. Die ausgewählte Musik lädt zum Mitmachen ein – ganz gleich, ob bereits Chorerfahrung vorhanden ist oder einfach Freude am Singen und Tanzen im Vordergrund steht. Betreut werden die Teilnehmenden von einem eingespielten und engagierten Betreuungsteam, das mit Herzblut für eine inspirierende Lageratmosphäre sorgt. Neben den musikalischen Proben bleibt auch genügend Zeit für



Gemeinsam musizieren Kinder von der vierten bis zur siebten Klasse eine Woche lang im Jugendsinglager Thurgau. z.V.g.

Spiel und Spass: Eine Olympiade, ein gemütliches Lagerfeuer und eine Kinderdisco dürfen natürlich nicht fehlen. Den Höhepunkt der Woche bildet das grosse Abschlusskonzert am Ende des Lagers, bei dem die einstudierten Lieder und Choreografien vor Publikum präsentiert werden.

Eltern, Geschwister und Freunde sind eingeladen, die jungen Talente auf der Bühne zu erleben. Der Elternbeitrag für die gesamte Lagerwoche beträgt 290 Franken. Weitere Informationen sowie die Anmeldung sind unter [www.thurgau-singt.ch](http://www.thurgau-singt.ch) zu finden. pd

## Menges spielt wohltemperiert

Am Sonntag, 8. März, begibt sich Simon Menges um 17 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus Arbon gemeinsam mit dem Publikum mit Johann Sebastian Bachs «Wohltemperiertem Clavier» auf eine Reise durch die Tonarten des Klaviers. «Wohltemperiert» bezieht sich bei diesem berühmten Klavierzyklus nicht auf die Raumtemperatur, sondern auf die Stimmung des Instrumentes. Eine neuartige Stimmung ermöglichte damals zum ersten Mal das Spiel in allen 24 Tonarten. Diese Möglichkeit demonstriert Bach in seiner wegweisenden Sammlung auf höchst kunstvolle Weise und schuf zu jeder Tonart je ein Präludium und eine Fuge. Heute gilt das «Wohltemperierte Clavier» als Meilenstein oder gar als «altes Testament» der Klavierliteratur. Der



Simon Menges spielt Bach im Kirchgemeindehaus. z.V.g.

Eintritt für dieses Konzert der Bergli-Serenade ist frei, es gibt eine Kollekte. pd

## Kino Rio zeigt «Chantal im Märchenland»

Heute Freitag, 6. März, findet um 19 Uhr die nächste Vorstellung des Kino Rio im ZIK Vortragssaal an der Schlossgasse 4 in Arbon statt. Das Kino Rio ist ein offenes Angebot für Kinder und Jugendliche von Jugendlichen aus Arbon, das im Zuge der «Stadtworkshops junges Arbon» entstand. In der Vorstellung heute Abend zeigt das Team den Film «Chantal im Märchenland». Die ehemalige Influencerin Chantal und ihre beste Freundin landen mit Hilfe eines Zauberspiegels in einer Märchenwelt, wo sie plötzlich mit heiratswilligen Prinzen, tyrannischen Königen und Flüchen konfrontiert sind. Der Film ist ab 12 Jahren, der Eintritt kostenlos. Türöffnung jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Es gibt einen Kioskverkauf vor Ort. pd

**Fastenpredigten in der Kirche St. Martin**

Werden Religionen heute noch als hilfreiche Stimmen in Lebensfragen wahrgenommen? Viele Menschen suchen nach Orientierung, während Alltag, politische Krisen und religiöse Verunsicherungen den Glauben herausfordern. Was trägt, wenn der «Gott in den Himmeln» fern scheint und das eigene Vertrauen rissig wird? Diesen Fragen widmet sich die katholische Pfarrei Arbon anlässlich der drei Fastenpredigten im März in der Kirche St. Martin:

- Montag, 9. März, 19 Uhr: «Von der Zerstreuung zur Sammlung. Wo die Stille beginnt, sammelt sich das Herz.»
- Dienstag, 10. März, 19 Uhr: «Hoffnung in Zeiten der Imperien. Die leise Kraft, die Angst und Ohnmacht widerspricht.»
- Mittwoch, 11. März, 19 Uhr: «Kirche in der Krise – Gott in der Nusschale. Gottes Spur wächst zart – mitten im Verletzbaren.»



Die Predigten hält Matthias Loretan, der als Seelsorger in der Psychiatrie und dem Gefängnis tätig ist und sich aktiv im interreligiösen Dialog engagiert. Begleitet wird er dabei von Dieter Hubov an der Orgel. Der Eintritt ist frei. mitg

**Die Pfadi lädt zur Entdeckungstour ein**



Auch die ein oder andere Entdeckungstour darf bei den Arboner Pfadis natürlich nicht fehlen. *Diego Muggler*

**Am Samstag, 14. März, öffnet die Pfadi Arbor Felix ihre Tore und lädt Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 14 Jahren zu einem spannenden Schnuppernachmittag ein.**

Lagerfeuerromantik, Übernachtungen unter freiem Himmel und unvergessliche Abenteuer – das sind nur einige der Höhepunkte, die die Pfadi zu bieten hat. Beim Schnupperntag am 14. März haben interessierte Kinder und Jugendliche aus Arbon, Steinach, Roggwil und Berg die Möglichkeit, in die Welt der Pfadi einzutauchen und sich von deren vielseitigen Aktivitäten begeistern zu lassen.

Der Tag beginnt um 14 Uhr auf dem Parkplatz Tälisberg und endet um 16.30 Uhr am selben Ort. In altersgerechten Gruppen erleben die Teilnehmenden spannende Herausforderungen, bei denen sie Teamgeist und Geschicklichkeit unter Beweis stellen können. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kinder und Jugendlichen sollten wetterangepasste Kleidung, einen kleinen Snack und etwas zu trinken mitbringen. Weitere Informationen zur Pfadi Arbor Felix und dem Schnupperntag gibt es unter [www.pfadiarborfelix.ch](http://www.pfadiarborfelix.ch) oder direkt an [quaero@pfadiarborfelix.ch](mailto:quaero@pfadiarborfelix.ch). pd

**Das Duo Tschopp&Popp begrüsst den Frühling**

Das Duo Tschopp&Popp lädt wieder ein – zum dritten Mal insgesamt und zum zweiten Mal in den Farben des bald anbrechenden Frühlings. Zu hören ist am Sonntag, 8. März, im evangelischen Kirchgemeindehaus Horn Musik aus den letzten 130 Jahren in diversen Stilen, von Klassik über Jazz bis hin zum Pop. Mit Linus Tschopp aus Sulgen am Euphonium und Adrian Popp aus Horn an der Perkussion dürfen sich die Zuhörenden musikalisch auf den Frühling einstimmen und im Anschluss bei einem geselligen Apéro darauf anstossen. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte. pd

**Gottesdienst zum Weltgebetstag in Horn**

Diesen Sonntag, 8. März, findet in der Pfarrei Horn der ökumenische Gottesdienst anlässlich des Weltgebets-tages statt. Um 10 Uhr wird in der katholischen Kirche Horn gesungen und gebetet und in eine ferne Welt eingetaucht. Frauen aus Nigeria haben die Liturgie zum Thema «Ich will euch stärken, kommt!» vorbereitet. Nach der Feier besteht die Möglichkeit, Produkte vom Claroladen einzukaufen. Ausserdem besteht am anschließenden Apéro die Möglichkeit, mehr über die Glaubens- und Lebenswelt Nigerias zu erfahren. mitg

**Evangelische Kirche lädt zur «Weiberwirtschaft»**

Wer kennt es nicht: Auf dem Schreibtisch stapeln sich Unterlagen, der Keller ist mit Kartons der letzten Jahre zugestellt und im Schrank fehlt vor lauter Kleidern der Überblick. Anlässlich der «Weiberwirtschaft» der evangelischen Kirche Arbon am Freitag, 13. März, zeigt Fabienne Frei, Ordnungskoach, Texterin und Journalistin aus der Ostschweiz, warum Ordnung mehr ist als einfach nur aufräumen. Im Referat gibt sie konkrete Tipps, wie aussortieren und Ordnung halten gelingen können – und zwar langfristig. Die «Weiberwirtschaft» findet um 19.30 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus statt. Im Anschluss gibt es einen Apéro. mitg

**In der Arboner Altstadt sind die Hasen los**

Es ist Zeit für die zweite Hasensuche im Städtli. Nach der erfolgreichen ersten Durchführung im letzten Jahr organisieren diverse Fachgeschäfte in der Altstadt erneut gemeinsam den grossen Osterwettbewerb. Wie's funktioniert? Kleine Häschen verstecken sich überall in den Schaufenstern der Altstadt und wollen gefunden und gezählt werden. Das Resultat kann mittels QR-Code eingereicht werden. Dieser ist in allen Schaufenstern der teilnehmenden Läden angebracht. Die Suche dauert vom 7. bis 27. März. Wer am nächsten bei der richtigen Anzahl ist oder diese sogar genau verrät, gewinnt einen Überraschungskorb gefüllt mit verschiedenen, tollen Produkten aus den teilnehmenden Läden, der am 28. März überreicht wird. pd



Dieses kleine Häschen hat sich in vielfacher Ausführung in den Schaufenstern der Arboner Altstadt versteckt. *z.V.g.*

**Cineastisches Klang-erlebnis im Presswerk**



Stimmen und Instrumente im Einklang – das Emotion Wind Orchestra bei den Proben zum Projekt «The Energy of Cinematic Melodies». *z.V.g.*

**Ein Konzerterlebnis der ganz besonderen Art erwartet das Publikum am Sonntag, 8. März, im Presswerk und «felix.» verlost 2x2 Tickets für den Abend**

Das Emotion Wind Orchestra (EWO) bringt unter der musikalischen Leitung von Gabriel Mayer Héту sein neuestes Projekt «The Energy of Cinematic Melodies» auf die Bühne. Mit der Klangvielfalt eines grossen symphonischen Blasorchesters und stimmungswaltigen Chören werden epische Filmmusik-Meisterwerke zu neuem Leben erweckt. Ein Höhepunkt der Konzertreihe ist die Zusammenarbeit mit der

freischaffenden Visual- und Motion-Designerin Sabine Burchard, die den musikalischen Abend mit eigens kreierten Projektionen visuell in Szene setzt.

**Ticketverlosung heute Freitag**  
Für das Konzert am Sonntag, 8. März, um 17 Uhr im Presswerk Arbon verlost «felix.» **2x2 Tickets**. Wer sich diese sichern will, hat heute Freitag, 6. März, die Chance dazu: Um 14 Uhr stehen die Telefonleitungen unter 071 440 18 30 offen. Es gilt wie immer «dä Schneller isch dä Gschwinder». Wem das Glück nicht hold ist: Tickets gibt es online auf [emotionwindorchestra.ch](http://emotionwindorchestra.ch). red

**Frauen gemeinsam im Fluss des Tages**

Die Frauengemeinschaft Arbon lädt am Montag, 16. März, um 9 Uhr zum Tagesimpuls ein. Auf dem Weg von der Galluskapelle zum See werden die Teilnehmerinnen von der Romanshorner Theologin Gaby Zimmermann begleitet und zu verschiedenen Übergängen des Lebens geführt. Der Anlass soll den Teilnehmerinnen die Möglichkeit geben, sich eine Stunde Zeit für sich zu nehmen und in Gesellschaft gemeinsam unterwegs zu sein. Abschliessend wird ein kleiner «Zmorge» im Gallussaal offeriert. Treffpunkt für den Rundgang ist um 8.50 Uhr bei der Galluskapelle Arbon. Es wird um Anmeldung bis zum 12. März gebeten an: [andrea.eberle@kath-arbon.ch](mailto:andrea.eberle@kath-arbon.ch), 079 4231358. pd

**Internationaler Frauentag im Würth Haus**

Morgen Samstag, 7. März, lädt das Forum Würth Rorschach anlässlich des Internationalen Frauentags zu einem Vortrag über Realität und Mythos bedeutender Künstlerinnen ein. Der Abend beleuchtet Leben und Wirken verschiedener Künstlerinnen. Begleitet von klassischer Musik entsteht ein Streifzug durch Kunstgeschichte, Rollenbilder und den Wandel des Künstlerinnen-Mythos. Vortragsbeginn ist um 18 Uhr. Der Eintritt kostet 15 Franken. Tickets gibt es im Würth Haus oder unter [www.wuerth-haus-rorschach.ch](http://www.wuerth-haus-rorschach.ch). pd

**«Velos Herzog» stellt seine Neuheiten vor**

Der Frühling steht in den Startlöchern – und mit ihm die Lust auf Bewegung. Wer noch nicht das passende Gefährt für die kommende Saison hat, sollte sich die zweite Märzwoche rot im Kalender markieren.

Velos Herzog räumt das Lager und schafft Platz für die neusten Trends. Von Dienstag bis Samstag, 10. bis 14. März, warten exklusive Test- und Auslaufmodelle, zu stark vergünstigten Preisen, auf eine neue Halterin oder einen neuen Halter. Von E-Bikes und Citybikes über Mountainbikes bis hin zu Kindervelos stehen diverse



Modelle bereit. Und weil ein Velo passen muss wie ein guter Schuh, stehen zahlreiche Modelle für eine Probefahrt bereit. Während der Aktionstage ist

das Geschäft am Dienstag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 18.30 Uhr geöffnet, am Samstag von 8 bis 16 Uhr. pd

Anzeige

**KINO ROXY ROMANSHORN**  
 Programm ab Freitag, 6. März  
**Marty Supreme FR 20:15 D** | ab 14 | 149 Min  
**Der letzte Walsänger SA 14:00 D** | ab 6 | 92 Min  
**Ewigj Liebi - SA 17:00 Dialekt** | ab 8(10) | 105 Min  
**Die Altern SA 20:15 D** | ab 6 | 104 Min  
**Silent Rebellion SO 11:00 OV d** | ab 12(14) | 98 Min  
**G.O.A.T. SO 14:00 D** | ab 8(10) | 100 Min  
**The Housemaid SO 17:00 D** | ab 16 | 132 Min  
**L'Étranger DI 19:30 OV d** | ab 12(14) | 123 Min  
**Mein Freund Barry MI 17:00 ab 6** | 95 Min  
**Agata Christian MI 19:30 OV d/f** | ab 16 | 105 Min  
**Radical DO 19:30 OV d/f** | ab 12 | 127 Min |  
 Nie im falschen Film dank: **kybun** | **Joya**  
 Salmsacherstr. 1 | Tel. 071 463 10 63 | [kino-roxy.ch](http://kino-roxy.ch)

**Einmal Vierkampf-Luft schnuppern**

Der Kavallerievereins Egnach führt zusammen mit Swiss Equestrian am Samstag, 14. März, im Kybun Joya Reitpark in Egnach einen Trainings-Schnuppervierkampf durch. Fachpersonen begleiten die Teilnehmenden in den Disziplinen Mannschaftsdressur, Springen, Laufen und Schwimmen. Die Disziplinen können einzeln gemeldet werden. Einzelpersonen werden in der Dressur in ein Team eingeteilt. In der Führzügelklasse werden vom Veranstalter 4er Gruppen gebildet. Mitmachen können



Jung und Alt testen in Egnach ihre Vierkampf-Künste. *z.V.g.*

alle Interessierten von 5 bis 95 Jahre. Reiterinnen und Reiter können in allen vier Disziplinen in verschiedenen Ausbildungsstufen mitmachen. Gestartet wird um 8 Uhr mit Dressur- und Springreiten. Um 12 Uhr findet die Disziplin Hobbyhorsing für die Jüngsten statt, gefolgt von Laufen (14 Uhr) und Schwimmen (16 Uhr im Winterwasser Romanshorn). Anmeldeschluss für den Schnuppervierkampf ist morgen Samstag, 7. März. Informationen zur Anmeldung und dem Programm finden sich unter [www.kvegnach.ch](http://www.kvegnach.ch) pd

# Totentafel

## Amtliche Todesanzeige Horn

Am 26. Februar 2026 ist gestorben in Horn: **Walter Meier**, geboren am 16. November 1939 von Zürich und Sarmentorf, wohnhaft gewesen in Horn, Tübacherstrasse 9 c/o Seniorenzentrum. Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt

## PRIVATER MARKT

Zu verkaufen: **SummerDays Festival 2026** Quaianlagen 9320 Arbon. **1-Tagespass Freitag VIP 2026 28. August 2026** (Einlass 14 Uhr) für CHF 250.90 Bei Interesse melden Sie sich bitte bei: ed.weiss@bluewin.ch

**Stress mit dem Umzug?** Gerne übernehmen wir die aufwendige Endreinigung Ihrer Wohnung / mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! picobello reinigungen 076 244 07 00.

**Detlef's mobile Werkstatt** - Ihr Kundenschreiner in der Region! Reparaturen, Geräteaustausch und Möbelmontagen. Tel. 079 559 36 78 [www.dmw-arbon.ch](http://www.dmw-arbon.ch).

**UMZUG & REINIGUNG vom Profi!** Midea Umzüge & Aeby Reinigungen Möbellift, Entrümpelung Reinigungen aller Art u. mehr. Wir suchen flexible Mitarbeiter! Tel. 076 515 96 85.

**Michi's PC-Hilfe** Bei allen Anliegen: PC, Laptop, Internet, sowie Beratung und Verkauf von Neugeräten fair-schnell-einfach **079 520 00 08**

## LIEGENSCHAFTEN

**Abstellplatz** an der Säntisstrasse in Arbon per 1.4.2026 **zu vermieten.** MZ CHF 40.- p.Mt. 071 446 17 19.

Per 1. Mai 2026 oder nach Vereinbarung vermieten wir an der **Schützenstrasse 14**, eine helle, **2.5 Zimmer-WHG** im 4. Stock mit grossem Balkon für Fr. 1100.- (plus 240.- Nebenkosten). Anfragen unter Alterssiedlung Arbon 071 447 26 26.

## VEREINE

Ob im hohen Tenor oder beim tiefen Bass bei uns macht Singen einfach immer Spass =>> [www.arboner-saenger.ch](http://www.arboner-saenger.ch)

**Willkommen im Gebetsraum Arbon** Wir glauben und erleben, dass Gebet helfen kann. Viva Kirche - Brühlstrasse 4 - Arbon 07.03.2026 von 09.00 bis 11.00 Uhr

## FAHRZEUGMARKT

**KAUFE AUTOS & WOHNMOBILE** Tel. 079 777 97 79 (Mo-So) auch Busse, Lieferwagen, Jeeps, Geländewagen und LKW. Seriös • Schnell • CH-Unternehmen.

## TREFFPUNKT

**Rest. Ilge Arbon - wieder offen!** Täglich fünf versch. Mittagmenüs - nur Hauptgang, CHF 3.- günstiger. Offen: Mo, Di, Mi, Fr, 11-14 Uhr /17-22.30 Uhr. Sa 11-22.30 Uhr, So, 11-21 Uhr. Do. Ruhetag. **Wir suchen per sofort Service-Fachangestellte 50%.** Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter Tel. 071 440 47 48 oder 079 532 60 70.

**2. Puzzle-Tausch** Ab sofort können gut erhaltene, vollständige Puzzle während der Öffnungszeiten im «Freude schenken» Postgasse 6, 9320 Arbon, abgegeben werden [www.heidiweh.ch](http://www.heidiweh.ch) Abholtag ist am SA 14.3. von 9.30-12 Uhr.



*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken. – Theodor Fontane*

## Anny Hegglin-Buholzer

01.05.1937 – 18.02.2026

Wir danken allen, die sich in Anteilnahme mit uns verbunden fühlten. Besonderen Dank richten wir an die Pfarramtsbeauftragte Judith Romer für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und die Musikgesellschaft Roggwil für die einfühlsame musikalische Begleitung.

Herzlichen Dank auch an alle Verwandten, Freunde und Bekannte für tröstende Worte, Karten, Blumen und Spenden an die Pro Senectute.

Oswald Hegglin und die ganze Trauerfamilie



## Auflage Baugesuche

**Bauherrschaft** Kayakomat GmbH, Tomas Öhman, Gnutzer Strasse 12, 24589 Nortorf. Bauvorhaben: Aufstellung einer Kayakomat-Station (Self-Service-Verleih für Kajaks mit 9 Mietplätzen), Parzelle 3467, Wassergasse, 9320 Arbon

**Bauherrschaft** Roger Andy Bär, Berglistrasse 72, 9320 Arbon. Bauvorhaben: Ersatz Gasheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung), Parzelle 2824, Berglistrasse 72, 9320 Arbon

**Auflagefrist** 6. bis 25. März 2026

**Planaufgabe** Abteilung Bau/Umwelt, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

**Einsprachen** sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

## Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Stadt, Primar- und Sekundarschulgemeinde Arbon und der Politischen Gemeinde Horn.

**Herausgeber** Genossenschaft Verlag MediArbon Rebhaldenstrasse 7 9320 Arbon Telefon 071 440 18 30 [www.felix-arbon.ch](http://www.felix-arbon.ch) [felix@mediarbon.ch](mailto:felix@mediarbon.ch)

**Verantwortung** Verlag + Redaktion: Kim Berenice Geser **Redaktion:** Sabine Moosmann, Alice Hofer **Anzeigen:** Daniela Mazzaro, Laura Kappeler **Layout:** Amagoo AG, Stachen **Auflage:** 14 300 Exemplare **Verteilgebiet:** Erscheint jede Woche am Freitag in allen Haushalten und Postfächern von Arbon, Frasnacht, Stachen, Berg, Freidorf, Horn, Roggwil, Steinach. **Druck:** CH Media Print, St. Gallen **Inserateannahme:** Verlag MediArbon Telefon 071 440 18 30

Die ganze oder teilweise Weiterverwertung von redaktionellen Beiträgen, Inseraten und Reklamen - inkl. Einspeisung in Online-Dienste - ist Unberechtigten untersagt.

## VERANSTALTUNGEN

### Arbon

- Freitag, 6. März**
  - 16-18 Uhr: Brockenhaus Altstadt Flohmarkt, hinter dem Stadthaus.
  - 19 Uhr: Kino Rio «Chantal im Märchenland» im ZIK Vortragssaal, Schlossgasse 4.
  - 19 Uhr: Konzert Glanzpunkte «Duo Aspera» Akkordeon & Flügel im Dietschweilersaal, Presswerk.
  - 19 Uhr: Weltgebetstag für Nigeria «Ich will euch stärken, kommt!» in der katholischen Kirche St. Martin.
  - 20.15 Uhr: Die ultimative Kneipen-Show «Jukebox Heroes» in der Eventhalle Presswerk.

- Samstag, 7. März**
  - 9-11 Uhr: Kinderkleiderbörse in der Mehrzweckhalle Frasnacht.
  - 10-12 Uhr: Brockenhaus Altstadt Flohmarkt, hinter dem Stadthaus.
  - ab 11 Uhr: Bratwurst vom Grill bei Metzgerei Schleuniger.
  - 14-17 Uhr: «Frühlingsputz» Arbon Gardening auf der Schützenwiese.

- Sonntag, 8. März**
  - 14-16 Uhr: Offene Turnhalle, Sportfabrik, Junges Arbon in der Sporthalle Säntis.
  - 14-17 Uhr: Historisches Museum im Schloss Arbon.
  - 17 Uhr: Konzert «Bergli Serenade» im evang. Kirchgemeindehaus.
  - 17 Uhr: «The Energy of Cinematic Melodies» Symphonische Blasmusik, Chor und Videoprojektionen in der Eventhalle Presswerk.

- Montag, 9. März**
  - 19- ca. 21 Uhr: Informations- und Dialogveranstaltung der PSG Arbon in der Sporthalle Säntis, Bergli.

- Dienstag, 10. März**
  - 14-16 Uhr: Café International, Hamelplatz. Verein Café International.
  - 14-17 Uhr: Tanznachmittag für Junggebliebene mit Live Musik, Eintritt frei, Café Weiher.

- Mittwoch, 11. März**
  - Tatortdinner «Akte 21 YX Fastgelöst» mit 3-Gang-Menü, Restaurant Presswerk.

- Donnerstag, 12. März**
  - 9.30-11 Uhr: Strick-Kafi, Filati, Restaurant Hostaria.
  - 16.30-18.30 Uhr: Feierabend-Apéro «Bier & Blatt», «felix.»-Mediencafé, Rebhaldenstr. 7.
  - 20 Uhr: Simon Enzler «zmetzinne» in der Eventhalle Presswerk.

- Freitag, 13. März**
  - 20 Uhr: Simon Enzler «zmetzinne» in der Eventhalle Presswerk.

### Roggwil-Freidorf

- Samstag, 7. März**
  - 9-11.30 Uhr: Tag der offenen Tür in der Spielgruppe Chäferfäsch, Dorfstrasse 25, Freidorf.

- Donnerstag, 12. März**
  - 16-18 Uhr: Chäs-Mobil von Eberle Spezialitäten auf dem Ochsenplatz.

### Horn

- Freitag, 6. März**
  - 17 Uhr: Harfenkonzert «Marlene Andersson» in der evang. Kirche. Eintritt frei.

- Sonntag, 8. März**
  - 16 Uhr: Konzert «Duo Tschopp&Popp - Hello Spring» im evang. Kirchgemeindehaus.

- Mittwoch, 11. März**
  - 15-16 Uhr: Geschichten aus dem Koffer mit Röbi Rabe (für Kinder von 4-6 Jahren) in der Bibliothek.

- Freitag, 13. März**
  - 13-20 Uhr: Kunstausstellung «Art & Design» Carl Liner & Manfred Bockelmann bei RUF Design AG, Seestrasse 105.
  - 19.30 Uhr: «Weiber Wirtschaft» Weniger Zeug, mehr Zeit - warum Ordnung den Alltag erleichtert, evang. Kirchgemeindehaus.

- Freitag, 13. März**
  - ab 11 Uhr: Metzgete im Restaurant Morgental. (bis SA 7.3.)

- Mittwoch, 11. März**
  - 19.30-21 Uhr: Austauschabend zum Begegnungsfest im Pfarreiheim Steinach, Schulstrasse 14a.

- Freitag, 6. März**
  - 19 Uhr: Metzgete im Restaurant Morgental. (bis SA 7.3.)

- Mittwoch, 11. März**
  - 19.30-21 Uhr: Austauschabend zum Begegnungsfest im Pfarreiheim Steinach, Schulstrasse 14a.

- Freitag, 6. März**
  - 19 Uhr: Metzgete in der Wirtschaft zum Klösterli, Winden. (bis SO 8.3.)
  - ab 19 Uhr: Jam 's making Music together, zusammen singen und musizieren, Lengwil 5, Winden.

- Samstag, 7. März**
  - 18 Uhr: Vortrag «Realität und Mythos bedeutender Künstlerinnen» im Würth Haus Rorschach.

- Sonntag, 8. März**
  - 11 Uhr: Klassik-Matinée im Schloss Dottenwil, Wittenbach.

- Donnerstag, 12. März**
  - 20 Uhr: Konzert «Angelo Branduardi» im Würth Haus Rorschach.

## 12 Stunden beten in der Galluskapelle

Von heute Freitag, 6. März, um 20 Uhr bis morgen Samstag, 7. März, um 6 Uhr begegnen sich Christen in der Galluskapelle in Arbon. In diesen Stunden dreht sich alles um Gott. Gestartet wird ausnahmsweise erst um 20 Uhr, im Anschluss

## Kirchgang

### Arbon

- Evangelische Kirchgemeinde**
  - Freitag, 6. März
    - 18 Uhr: Jugendgruppe (10-14 Jahre) Kirche.
  - Sonntag, 8. März
    - 9.30 Uhr: Familien-Gottesdienst, Cevi Arbon, mit Tabs-Chor.
  - Montag, 9. März
    - 19.30 Uhr: Sitzen in Stille, UZ-Kirche.
  - Mittwoch, 11. März
    - 9 Uhr: FraueZmorge, KG-Haus.
    - 16.30 Uhr: Reden über GOTT und die Welt, Cafeteria.
  - Donnerstag, 12. März
    - 14.15 Uhr: MiniKirche, KG-Haus.

- Katholische Kirchgemeinde**
  - Freitag, 6. März
    - 19 Uhr: Weltgebetstag, St. Martin.
    - 20 Uhr: Gebet 12 h mit Gott, Galluskapelle.
  - Samstag, 7. März
    - 17.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunion, Kirche St. Martin.
    - 19 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunion, Otmarskirche Roggwil.
  - 19 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku, Kirche St. Martin.
  - Sonntag, 8. März
    - 9.15 Uhr: Misa española en la capilla, Galluskapelle.
    - 10.30 Uhr: Eucharistiefeier, St. Martin.
  - Montag, 9. März
    - 6 Uhr: Morgenlob, Galluskapelle.
    - 19 Uhr: Fastenpredigt mit Matthias Loretan, Kirche St. Martin.
  - Dienstag, 10. März
    - 19 Uhr: Fastenpredigt mit M. Loretan, Kirche St. Martin.
  - Mittwoch, 11. März
    - 9 Uhr: Eucharistiefeier, St. Martin.
    - 19 Uhr: Fastenpredigt mit M. Loretan, Kirche St. Martin.

- Viva Kirche Arbon**
  - Sonntag, 8. März
    - 10 Uhr: Gottesdienst mit Taufe, Predigt mit S. Rüegger Kinder - und Jugendprogramm von 1-16 Jahren.

- Christliches Zentrum Posthof**
  - Sonntag, 8. März
    - 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Livestream und weitere Infos auf [www.czp.ch](http://www.czp.ch).

- Christliche Gemeinde Arbon**
  - Sonntag, 8. März
    - 9.30-10.30 Uhr: Anbetung/Abendmahl, anschl. kurze Pause.
    - 11-11.45 Uhr: Predigt.

- Christliche Gemeinde Maranatha**
  - Sonntag, 8. März
    - 10 Uhr: Hitchabrut. [www.gemeinde-maranatha.ch](http://www.gemeinde-maranatha.ch)

### Roggwil

- Evangelische Kirchgemeinde**
  - Freitag, 6. März
    - 19 Uhr: Feier zum Weltgebetstag «Ich will euch stärken, kommt!»
  - Sonntag, 8. März
    - 10 Uhr: Gottesdienst Pfr. M. Maywald.

### Steinach

- Evangelische Kirchgemeinde.**
  - Freitag, 6. März
    - 19 Uhr: Weltgebetstag in der evang. Kirche Steinach.
  - Samstag, 7. März
    - 10 Uhr: Fiire mit de Chinde (0-6 Jahre) Kirchgemeindehaus, Goldach.
    - 10.45 Uhr: Fiire mit de Chinde (6-10 Jahre) Kirchgemeindehaus, Goldach.
    - 10 Uhr: Kafi Maus, Kirchgemeindehaus, Goldach.
  - Sonntag, 8. März
    - 10.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst (Suppentag) kath. Kirche in Tübach.
    - 14.15 Uhr: Einführung ins Abendmahl mit Drittklässlern mit anschl Gottesdienst in Goldach.

- Katholische Kirchgemeinde**
  - Freitag, 6. März
    - 19 Uhr: Weltgebetstag der Frauen in der evang. Kirche Steinach mit J. Romer-Popp
  - Sonntag, 8. März
    - 10 Uhr: Kreativfeier mit O. Kopeinig.

### Horn

- Evangelische Kirchgemeinde**
  - Freitag, 6. März
    - 17 Uhr: Harfenkonzert, evang. Kirche.
  - Sonntag, 8. März
    - 10 Uhr: Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag, kath. Kirche Horn.
  - Freitag, 13. März
    - 10 Uhr: Gottesdienst im Seniorenzentrum Horn, mit Pfr. H. Hug.

- Katholische Kirchgemeinde**
  - Sonntag, 8. März
    - 10 Uhr: Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag, danach Apéro.
  - Donnerstag, 12. März
    - 9.15 Uhr: Wortgottesdienst.

### Berg

- Katholische Kirchgemeinde**
  - Samstag, 7. März
    - 18 Uhr: Kommunionfeier.

## Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900 575 420 oder 058 345 28 58 und für die Region Steinach Telefon 0900 144 144 (Fr. 2.80/Min.) red.

# Post zieht in den Volg um

Dass die Steinacher Poststelle schliesst, ist seit Dezember Gewissheit. Was bisher fehlte, war das genaue Datum. Inzwischen steht auch dieses fest, nicht aber, was danach mit den leeren Räumen geschieht.

Ab dem 30. März werden in der Poststelle Steinach keine Geschäfte mehr abgewickelt. Damit vollzieht die Post jenen Schritt, der seit langem in der Schwebe hing. Nachdem die Post im Mai 2024 bekannt gegeben hatte, gesamtschweizerisch 170 Poststellen schliessen zu wollen, folgte im November desselben Jahres die Liste der betroffenen Standorte. Darunter war auch Steinach. Allerdings war das erklärte Ziel des gelben Riesen, für alle 170 Filialen Lösungen zu finden, um das Dienstleistungsangebot aufrecht zu erhalten und den Grundversorgungsauftrag zu erfüllen. Oft besteht diese Lösung in einer Zusammenarbeit mit lokalen Partnern – so auch in Steinach.

**Dienstleistungen weiter vorhanden**  
Dort kann die Kundschaft ab dem 30. März ihre Postgeschäfte im Volg Steinach erledigen. In dieser Lösung sieht nicht nur die Post, sondern auch der Steinacher Gemeinderat viele Vorteile, wie er im aktuellen Mitteilungsblatt schreibt: «Damit steht weiterhin an zentraler Lage ein



Demnächst Geschichte: Die Postfiliale in Steinach schliesst Ende März. sam

breites Postangebot zur Verfügung. Zusätzlich profitieren die Postkundinnen und -kunden von längeren Öffnungszeiten – beispielsweise über den Mittag oder am Abend.» Die Filiale ist Montag bis Samstag durchgehend von 6 bis 20 Uhr geöffnet. Das Postangebot im Volg umfasst die täglich nachgefragten Dienstleistungen. Kundinnen und Kunden können Briefe und Pakete ins In- und Ausland aufgeben, zur Abholung gemeldete Sendungen beziehen und Einzahlungen tätigen. Mit der PostFinance Card sind im Volg zudem Bargeldbezüge bis maximal 500 Franken möglich. Der

gelbe Briefkasten befindet sich künftig ebenfalls beim Volg.

**Gemeinde würde kaufen**

Bis zur Eröffnung der Partnerfiliale bleibt die bestehende Post in Betrieb. Was danach mit den Räumlichkeiten geschieht, ist noch nicht bekannt. Gemeindepräsident Michael Aebisegger sagt auf Anfrage, der Ball liege bei der Post. Diese ist als Stockwerkeigentümerin für die Vermietung oder den Verkauf verantwortlich. Mit der Gemeinde wäre bereits eine Kaufinteressentin vorhanden. Doch erste Verhandlungen waren gemäss Aebisegger erfolglos. kim

## Die Hände, die uns tragen

Die Kinder und Mitarbeitenden im Bergli Schulhaus kennen ihn als ihren Hauswart. Seine Freizeit jedoch widmet Tobias Kohler vor allem der Kunst. Aus Ton, Holz, Speckstein oder mit Farbe auf Leinwand schafft er kleine und grosse Kunstwerke. Nie im Auftrag und nicht zum Erwerb – Kohlers Werke gibt es ausschliesslich als Geschenk. Eines seiner neusten Werke übergab er jüngst der Primarschule Bergli: zwei übergrosse Hände aus Holz, die jeweils die Enden einer zwei Meter langen, hölzernen Kette halten. Über ein Jahr hat Kohler an der detaillierten Schnitzerei gearbeitet – meist, wenn seine



Die Kette, die von den Händen gehalten wird, ist aus einem Stück Holz lk



vier Kinder bereits im Bett waren. Die Skulptur ist ein Sinnbild dafür, dass das gesellschaftliche Zusammenleben nur funktioniert, wenn es von allen gemeinsam gehalten wird. Kohler visualisiert in diesem Werk einen Grundsatz, der im heutigen Weltgeschehen leider nur zu oft vergessen scheint. Für seine Holz gewordene Erinnerung daran, dass wir als Gesellschaft nur so stark sind, wie die Schwächsten unter uns, ehren wir ihn mit diesem «felix der Woche». red

**SONDEREGGER**  
**HAUSTECHNIK STEIGER**  
Heizung · Sanitär · Badesdesign · Steinach · 071 446 32 58  
Sanieren macht Freude 😊

**Kleiner Büchermarkt im «felix.» Mediencafé**  
Rebaldenstrasse 7, Arbon  
**Alle Bücher gut erhaltene Secondhands**  
**Preis pro Buch: CHF 2.-**  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8.30-12.00 und 13.30-18.30 Uhr

**PRESSWERK**  
KULTURZENTRUM

06.03. **JUKEBOX HEROES** EVENTHALLE  
06.03. **DUO ASPERA** DIETSCHWEILERSAAL  
08.03. **THE ENERGY OF CINEMATIC MELODIES** EMOTION WIND ORCHESTRA EVENTHALLE  
11.03. **TATORTDINNER** RESTAURANT  
12./13.03. **SIMON ENZLER** EVENTHALLE (RESERVIERT SEITZPLÄTZE)  
14.03. **KANONENFIEBER** EVENTHALLE **SOLD OUT**  
20.03. **VOCALJAZZAFFAIR** EVENTHALLE  
22.03. **FLOHMARKT** EVENTHALLE  
27.03. **SYMPHONIA CLASSIC** SBO KREUZLINGEN EVENTHALLE

PRESSWERK-ARBON.CH